



Guten Tag,  
mit diesem Newsletter möchte der AK Asyl einen neuen Weg der Informationsweitergabe beschreiten. Er wendet sich an alle im Ehrenamt tätigen Frauen und Männer und will Sie über wichtige Punkte in der Arbeit mit Flüchtlingen informieren. Wir planen diesen Newsletter alle 1 - 2 Monate herauszugeben. Falls Sie keinen weiteren Bezug wünschen, so können die Lieferung abbestellen. Sollten Sie weitere Interessenten wissen, so können sich diese gerne auf unserer Homepage [www.ak-asyl-weinheim.de](http://www.ak-asyl-weinheim.de) registrieren. Der erste Newsletter stellt das Leitbild des AK Asyl vor. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

*AK Asyl Weinheim*

## LEITBILD

Der Mensch – gleich, ob als Asylsuchender, als Geduldeter, als anerkannter Flüchtling oder auch vor der Abschiebung - steht im Vordergrund unserer Arbeit. Ihm wollen wir gerecht werden, indem wir ihn in seinem ethnischen, kulturellen und religiösen Kontext wahrnehmen.

Je nach Status, Herkunft, Alter und Religion bieten wir unsere individuelle Unterstützung an.

Wer sich beim AK Asyl engagiert, macht bereichernde Erfahrungen, lernt neue Menschen aus anderen Ländern und Kulturen kennen, arbeitet eng mit Gleichgesinnten zusammen und übt eine Tätigkeit aus, die oftmals den Engagierten selbst verändert und einen positiven Effekt auf die ganze Gesellschaft hat. Flüchtlinge kommen durch das Engagement der Ehrenamtlichen in direkten Kontakt mit Einheimischen. Solche Begegnungen fördern die Integration in vielen Lebensbereichen.

## WAS MACHT DEN AK ASYL AUS?

Der AK Asyl hat einen kirchlichen, aber nicht konfessionsgebundenen Ursprung. Ihn prägt eine jahrzehntelange Erfahrung in allen Bereichen der Flüchtlingsbetreuung. Der AK Asyl ist eine nichtstaatliche Organisation bzw. offene Gruppe, in der jede(r) Interessierte willkommen ist. Bis auf wenige Honorarkräfte sind alle Engagierten ehrenamtlich tätig.

Dem AK Asyl ist der Verein Flüchtlingshilfe e.V. zur finanziellen Absicherung der Aufgaben angegliedert. Mit den Spenden, für die Spendenquittungen ausgestellt

werden, kann in allen Bereichen des täglichen Lebens von Flüchtlingen geholfen werden, wenn es nötig ist.

## AUFGABEN IN DER FLÜCHTLINGSARBEIT

Der AK Asyl nimmt u.a. folgende Aufgaben wahr, wobei der Schwerpunkt des Engagements im Bereich der Anschlussunterbringung liegt:

- Begegnung mit den geflüchteten Menschen in ihrem Kontext, Aufbau von Vertrauen und Wahrnehmung ihrer Bedürfnisse
- Organisation von Angeboten, damit Flüchtlinge sich in ihrer Umwelt zurechtfinden bzw. in ihrer neuen Umgebung Anschluss finden (u.a. Willkommensaktivitäten, Begegnungscafés, Sportangebote, Begleitung bei Freizeitaktivitäten, Bereitstellung von Fahrrädern u.a.m.)
- Persönliche Kontakte, um die gegenseitigen Erwartungen kennenzulernen sowie den Menschen Normen und Konventionen in Deutschland verständlich zu machen
- Hilfestellung beim Asylverfahren (u.a. Vorbereitung Asylgespräch, Begleitung zu Anhörungen)
- Förderung der Integration (u.a. Deutschunterricht, Bereitstellung von Lernmaterial, Unterstützung bei Job- und Wohnungssuche, Partnerschaften)
- Beratung in allen Fragen des Aufenthaltsrechts, des Familiennachzugs, der freiwilligen Rückkehr u.a.m.
- Finanzielle Unterstützung bei der Rückkehr und bei Einzelfallproblemen
- Unterstützung in der schwierigen Situation von Flüchtlingskindern (u.a. Hausaufgabenhilfe, Kinderbetreuung)
- Begleitung und Förderung jedes Ehrenamtlichen in seiner Arbeit, dazu gehören Gesprächsangebote und Fortbildung

## ORGANISATORISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

Der AK Asyl ist offen für alle Menschen, die sich ehrenamtlich in der Hilfe für Geflüchtete engagieren möchten. Wer interessiert ist, wird in einem Erstgespräch in die Einsatzmöglichkeiten eingeführt und bekommt je nach Bedarf Hilfestellung durch Erfahrene. Nachdem der Name registriert ist, besteht für die ehrenamtliche Tätigkeit eine Versicherung.

Mehrfach jährlich finden Vollversammlungen, themenbezogene Informationsveranstaltungen und Fortbildungen für Flüchtlingshelfer statt, die allen Engagierten offenstehen. Einmal jährlich wird in der Vollversammlung ein Koordinierungskreis benannt, der aus seiner Mitte einen Sprecher bestimmt. Der Koordinierungskreis nimmt Impulse auf, vermittelt Erfahrungen und hält Kontakt mit den Sprechern der Aufgabenfelder. Er vertritt den AK Asyl nach außen.